

ERPO

ERÖFFNET SHOWROOM IN TOKIO

In **Roppongi**, dem teuersten Stadtbezirks Tokios, können sich japanische Möbelhändler und Privatkunden ab sofort direkt vor Ort von der Erstklassigkeit der **Erpo-Sitzmöbel** überzeugen. Bereits seit über 20 Jahren pflegt Erpo erfolgreiche Geschäftsbeziehungen zu Japan. In seiner Eröffnungsrede am 9. Juli 2014 bezeichnete der deutsche Botschafter in Japan **Dr. Lutz. H. Görgens** das Ereignis als historischen Tag – mit einem Augenzwinkern zum hohen Ergebnis des WM-Halbfinalgewinns der deutschen Mannschaft am selben Tag.

Als persönlicher Vertreter von Erpo war Geschäftsführer **Stefan Bornemann** mit dabei: „Erpo muss man erleben. Ein eigener Showroom bietet Händlern und Käufern die besten Voraussetzungen dazu. Hier machen wir die Qualität unserer Polstermöbel spürbar, können Vielfalt präsentieren und optimal beraten.“ Viele der Modelle sind exakt auf Ansprüche der **japanischen Kundschaft** zugeschnitten, beispielsweise durch niedrigere Sitzhöhen. Damit beweist Erpo, dass seine **Sitzkultur** in Japan auch ohne Worte verstanden wird. ●